

Zeche bezahlt der einfache Arbeiter

Zum Bericht „Klamp hat keine Angst“:

Bis zu meiner Pensionierung und meinem Wegzug nach Süddeutschland war ich aktives Mitglied im Bayer-Betriebsrat. Von einem ehemaligen Kollegen habe ich erfahren, was bei unserer Betriebskrankenkasse los ist.

Die Betriebsratsvorsitzenden der Bayerwerke waren alle im Verwaltungsrat der Kasse. Haben die davon nichts gewusst? In Montegrotto, Italien, waren jedenfalls viele Betriebsräte in Kururlaub, den die BKK bezahlt hat, manche waren dort sogar mehrfach. Das sollte einmal alles aufgedeckt werden.

Hoffentlich belangt man jetzt nicht die kleinen Sachbearbeiter der BKK. Ex-Vorstand Klamp hat denen ja schon die Schuld zugewiesen,

LESERBRIEFE

denn, wie er sagt, „Leistungsentscheidungen habe er nicht getroffen“ (sondern die Sachbearbeiter). Wer hat denn die Anweisungen in der BKK gegeben, wenn nicht Klamp?

Die Zeche bezahlt letztlich der einfache Arbeiter mit seinem Krankenkassenbeitrag, der bei der Bayer BKK astronomisch höher liegt als der Durchschnitt der Betriebskrankenkassen.

*Dieter Grun
Friedrichsplatz
Rheinfelden*